



Ralf Witthaus

Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich

ALVA
Skulpturenpark

Offensive
LENGERICH e.V.
STADTMARKETING



Ralf Witthaus

Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich



Das Team von Ralf Witthaus bei der Arbeit, Fotos: (C) Harald Neumann



Ralf Witthaus

Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich



Zeichnung oben: Unbekannter Zeichner, Kopie nach Lenné, Peter Joseph: Lengerich, Garten- und Parkanlagen der zweiten Westfälischen Heil- und Pflegeanstalt, Entwurf, 1863, SPSP, GK II (1) 3525. / Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg / SPSP
Foto unten: Besucher einer Rasenmäherzeichnung von Ralf Witthaus in Freiburg 2011, Foto (C) Harald Neumann

Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich

In Lengerich gibt es einen Traum, der nur geträumt und gezeichnet worden ist. Andere haben ihn weitergeträumt, angefangen, aber nie realisiert. Ralf Witthaus möchte diesen Traum verwirklichen. Wie weit das gelingt, liegt am Engagement aller Akteure vor Ort, also auch an Ihnen! Diese Gruppe wächst gerade, und wir bitten Sie, sich dem Projekt anzuschließen.

Der Traum geht auf eine Planungszeichnung zurück, die Peter Joseph Lenné 1863 für den Park der damaligen Westfälischen Heil- und Pflegeanstalt anfertigte. Zwei Kulturlandschaften dieses weltberühmten Landschaftsarchitekten stehen heute im Ensemble mit der Architektur in Berlin-Potsdam und in Brühl unter dem Schutz der UNESCO als Weltkulturerbe.

Ein Blick auf seine Lengericher Zeichnung hinterlässt die Frage: Was wäre, wenn die Anlage komplett gebaut worden, ja sogar in voller Pracht erhalten wäre? Auch ein Weltkulturerbe? Um es zu gestalten, brauchen wir nicht die Hilfe einer höheren Instanz, sondern Sie! Wir spucken in die Hände und fangen an zu arbeiten.

Der Künstler Ralf Witthaus stellt mit dem Stadtmarketingverein Offensive Lengerich ein Team zusammen. Es wird den Plan in der Parkanlage rund um die heutige LWL-Klinik Lengerich nach so langer Zeit sichtbar und erlebbar machen.

Mit seiner Rasenmäherzeichnung „Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich“ stößt er einen Prozess von Wahrnehmungsveränderung an: temporär oder langfristig, parziell oder umfassend – wie weit es Realität werden kann, das liegt ganz an den Chancen, die von allen Akteuren vor Ort in ihm erkannt werden – und wie viele mitmachen.



Ralf Witthaus

Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich

Wir suchen ehrenamtliche Helfer!

Das Team zeichnet ab dem 27. Mai 2014 mit Ralf Witthaus die Lennésche Vision in die Landschaft. Die Karte wird dafür ausgewertet und in die vorhandenen Rasenflächen eingemessen. Mit Fluchtstangen und Maßbändern, Zollstöcken und Winkeln wird die genaue Position jedes Weges erarbeitet. Danach werden die Wegkanten mit Motorsensen gezeichnet. Es folgt das flächige Mähen der Wege mit Rasenmähern und Motorsensen und das Zusammenrechen des geschnittenen Grases.

Für die ehrenamtlichen Mitarbeiter gibt es bei dieser künstlerischen Großbaustelle die unterschiedlichsten körperlichen, geistigen und kommunikativen Tätigkeiten: planerische Vermessungsaufgaben, meditative Maschinenarbeit oder sehr genaues Arbeiten mit dem Rasenmäher in der Landschaft. Der Schaffensprozess an sich ist das Kunstwerk.

Für die Arbeit an den Maschinen sollten alle Helfer über 18 Jahre alt sein und schwarz-weiße Kleidung tragen. Jeder Mitarbeiter erhält eine Einführung in die Maschinenbedienung. Wer nicht mähen möchte, findet genug andere Aufgabenfelder. Falls kein schwarzer Anzug verfügbar ist, reicht eine schwarze Hose und ein weißes Hemd. Das Tragen von Schutzbrillen, Gehörschutz und Sicherheitsschuhen ist bei einigen Tätigkeiten Voraussetzung. Maschinen, Schutzbrillen, Gehörschutz, einige weiße Hemden und Sicherheitsschuhe sind vorhanden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Realisationszeitraum: 26.5.2014 - 20.6.2014, täglich: ca. 9 bis 20 Uhr

Anmeldung: 0152 - 04165417 / Reinhard Vogel
weltkulturerbe@offensive-lengerich.de

Der Ort – Die LWL-Klinik Lengerich

Mit dem Bau der Klinik sind 1864 einige Teile der Lennéschen Klinik-Parklandschaft realisiert worden. Einzelne Wege, Streuobstwiesen und Alleebäume sind davon heute noch vorhanden. Die südliche Ausrichtung des Klinik-Areals am Teutoburger Wald wurde vor über 150 Jahren bewusst gewählt, denn aus medizinischer und gärtnerischer Sicht ist sie von immenser Bedeutung: Neben dem Erholungswert hatte auch der Obst- und Gemüseanbau zur Sicherstellung der Eigenversorgung einen hohen Stellenwert in den Lennéschen Planungen.

Die LWL-Klinik Lengerich feiert das Jubiläum
1864 – 2014

www.lwl-klinik-lengerich.de
LWL-Klinik Lengerich, Parkallee 10, 49525 Lengerich, 05481/120

Der Veranstalter – Die Offensive Lengerich

Der Stadtmarketingverein Offensive Lengerich e.V. setzt sich in vielen Bereichen für das Wohl der Stadt ein – hier besonders für die Kunst. Zu seinen wichtigen Projekten gehört der ALVA-Skulpturenpark. Er wird stetig durch neue Kunstwerke ergänzt; in diesem Sommer durch das temporäre „Weltkulturerbe“ von Ralf Witthaus.

Der Künstler nimmt die große Herausforderung an, eine verpasste historische Chance doch noch zu ergreifen. Diese liegt gleich unter der Grasnarbe – wenn alle mit anpacken, kann die Vision von Lenné Wirklichkeit werden.

Die Offensive freut sich auf das Projekt besonders, weil es für Gemeinschaftssinn, Kontinuität und Strahlkraft steht.

www.offensive-lengerich.de

Wichtige Termine:

für Mitarbeiter: Realisationszeitraum 26.5.2014 - 20.6.2014, täglich: ca. 9 bis 20 Uhr

für Gäste: Die Rasenmäherzeichnung ist ideal erlebbar bis mindestens 29.06.2014

Veranstaltungen:

in der LWL-Klinik Lengerich, Parkallee 10, 49525 Lengerich

Montag, 26. Mai, 19 Uhr

Einführungsvortrag zum Œuvre von Ralf Witthaus und zur „Vision: Weltkulturerbe Lengerich“ im Festsaal

Mittwoch, 28. Mai, 11 Uhr

Erstes Anschneiden – Offizieller Start der Rasenmäherzeichnung im Innenhof

Dienstag, 24. Juni, 17 Uhr

Vernissage mit Offizieller Übergabe des „Weltkulturerbes Lengerich“ im Innenhof; Rundgang durch die Rasenmäherzeichnung

Sonntag, 29. Juni, 10-17 Uhr

Präsentation und Künstlergespräch im Rahmen der Gartenmesse im Innenhof / Tag der Offenen Gärten



Ralf Witthaus

Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich

Der Katalog zum Kunstprojekt:



Das Kunstprojekt wird mit dem Katalog „Ralf Witthaus – Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich“ dokumentiert. Die limitierte Sonderedition mit Signatur und einer kleinen originalen Zeichnung des Künstlers erscheint Ende 2014 im Verlag CH.SCHROER / DIE NEUE SACHLICHKEIT: 128 Seiten, Hardcover, dt./engl., 20 x 25 cm, 65 Euro, ISBN 978-3-942139-61-8

www.chsbooks.de



Ralf Witthaus

Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich

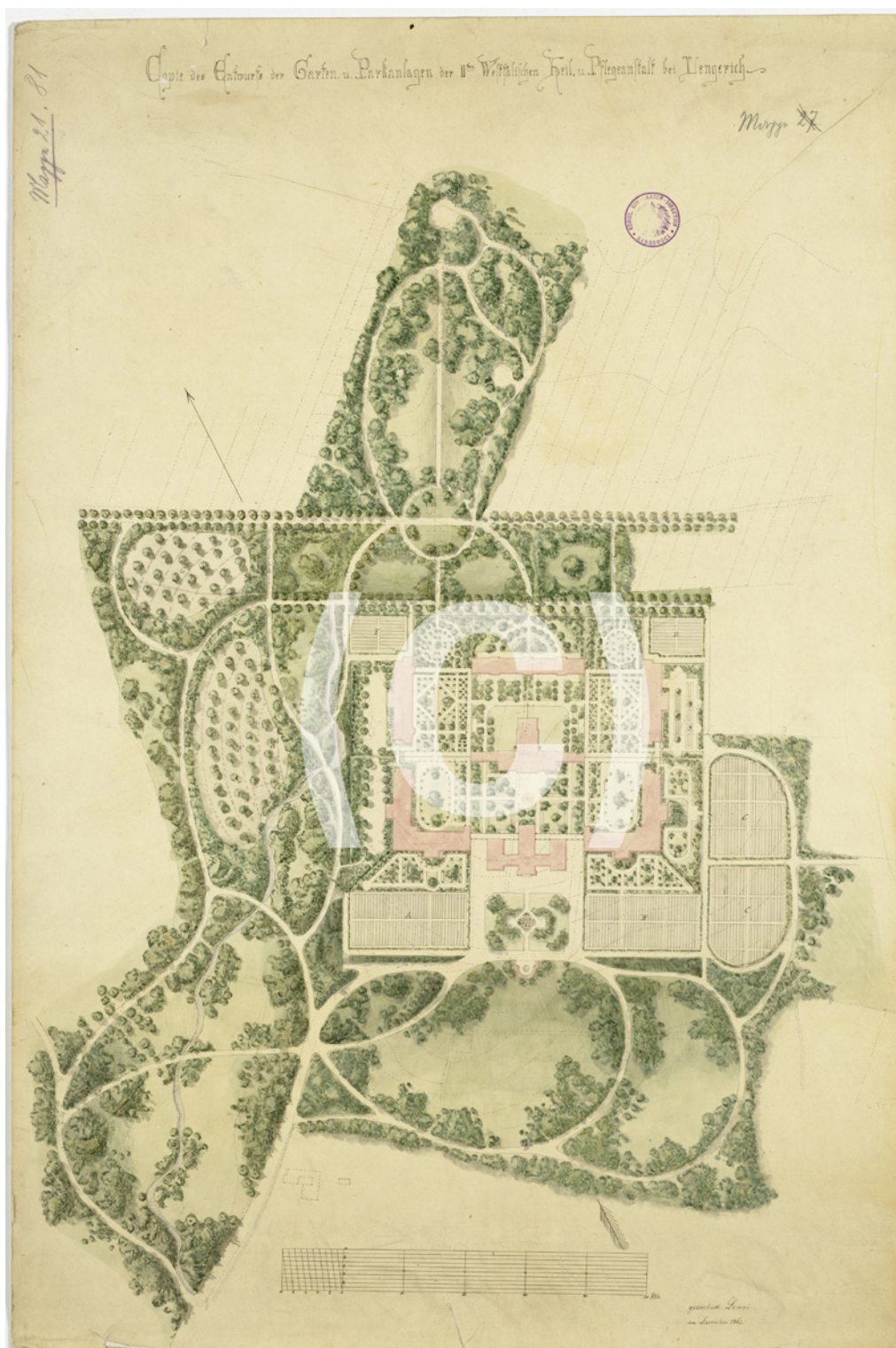


Abbildung: Unbekannter Zeichner, Kopie nach Lenné, Peter Joseph: Lengerich, Garten- und Parkanlagen der zweiten Westfälischen Heil- und Pflegeanstalt, Entwurf, 1863, SPSP, GK II (1) 3525. / Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg / SPSP



Ralf Witthaus
Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich

www.ralfwitthaus.de



Fotos: Harald Neumann



Ralf Witthaus

Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich

Infos zum Künstler:

Ralf Witthaus (*1973) studierte Kunst, Gestaltung und Int. Kunstmanagement in Hamburg, Bielefeld, Enschede, Berlin, Köln und Düsseldorf. Er modellierte bereits 1998 als Student „Die Liegende von Werl“ – eine 550 Meter lange Erdsulptur aus über 90.000 qm Erde.



Bekannt wurde Witthaus mit seinen Rasenmäherzeichnungen. 2010 veranstaltete er in Köln eine Bundesrasenschau – eine sieben Kilometer lange Zeichnung rund um die Stadt. 2012 folgte die erste Internationale Rasenschau: „Das Bohrloch nach Neuseeland“, das ihn und sein Team von seiner Heimatstadt Löhne bis nach Auckland führte. Das „Friedensdenkmal“ in Leipzig (2013) und Paris (folgend) ist das zweite internationale Großprojekt. Sein Werk verbindet spartenübergreifend Zeichnung, Bildhauerei, Aktionskunst, soziale Themen und Landschaftsarchitektur.

Bislang nahm Ralf Witthaus mit seinen Zeichnungen, Collagen und Aktionen an weit über hundert Ausstellungen in Deutschland und Europa teil. Er kuratierte das dt. EuroLand-Art Festival 2005-2011. Er war Autor für die Künstlerzeitschrift atelier und erhielt für sein künstlerisches Wirken unter anderem das Aldegrevier-Stipendium, den Stern des Jahres der Neuen Westfälischen und zusammen mit seinem Verleger Christopher Schroer für den Katalog der Bundesrasenschau den reddot design award.



Ralf Witthaus

Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich

Kontakte



Veranstaltungsort:

LWL-Klinik Lengerich
Parkallee 10
49525 Lengerich
05481/120

Veranstalter:



Stadtmaking Verein Offensive Lengerich e.V.
Tecklenburger Str. 2
49525 Lengerich
Tel.: 05481/33420
e-mail: info@offensive-lengerich.de
www.offensive-lengerich.de



Ansprechpartner für die Helfer:
Reinhard Vogel
Tel.: 0152 - 04165417
e-mail: weltkulturerbe@offensive-lengerich.de

Ansprechpartner für die Medien:
Jürgen Kohne
Tel.: 05481 33420
e-mail: juergen.kohne@offensive-lengerich.de

Künstler:



Ralf Witthaus
Mittlerer Weg 9
D-74564 Crailsheim
0163-2496859
e-mail: mail@ralfwitthaus.de
www.ralfwitthaus.de



Ralf Witthaus

Die Vision: Weltkulturerbe Lengerich

Hauptförderer

Gefördert vom Ministerium
für Familie, Kinder, Jugend,
Kultur und Sport des Landes
Nordrhein-Westfalen



LWL-Klinik Lengerich



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.



Förderer



Unterstützer

designbuero
hardes & wessler

DIE NEUE SACHLICHKEIT
kunst | buch | verlag



Wirtschaftsprüfer · Steuerberater
LUX&Partner



Medienpartner

